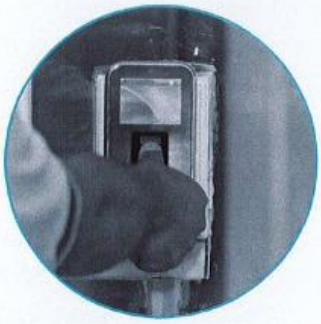
Das ist ja praktisch!

1 a **Technik im Haus. Wählen Sie.**

A Ergänzen Sie die fehlenden Wörter. Die Wörter unten helfen.

B Ergänzen Sie die fehlenden Wörter.



Herr Wallner braucht keinen Schlüssel mehr für die Haustür. Er hat jetzt einen (1) _____ mit Fingerabdruck. „Einmal habe ich den (2) _____ innen vergessen und die Tür von außen zugemacht. Zum Glück hatte ich mein (3) _____ dabei, so konnte ich den Schlüsselservice (4) _____. Das war sehr teuer. Und einmal habe ich nur schnell die Post geholt und die Tür (5) _____ gelassen. Leider war in der (6) _____ ein Fenster offen und es war an dem Tag sehr windig: Da ist die (7) _____ zugefallen. Meine Nachbarin hat mich zu meinem Freund gefahren und er hat mir seinen Schlüssel gegeben. Das kann mir jetzt nicht mehr (8) _____, denn meine (9) _____ habe ich immer dabei.

anrufen / rufen | Finger | Handy | offen | passieren | Schlüssel | Tür | Türöffner | Wohnung

b **Praktisch im Alltag. Wobei helfen die Geräte? Schreiben Sie die Sätze fertig.**

1. Der Funkkopfhörer macht es möglich, *dass jeder zu seiner Musik tanzen kann.*
   zu seiner Musik / jeder / dass / können / tanzen
2. Der Sprachassistent ist praktisch, _____
   wenn / nicht gern / man / schreiben
3. Ein Lastenfahrrad hilft, _____
   wenn / schwere Dinge / man / transportieren / müssen
4. Steh-Sitz-Tische machen es möglich, _____
   dass / beim Arbeiten / können / man / stehen
5. Wenn man beim Arbeiten nicht nur sitzt, _____
   besser / für den Rücken / sein / das

2 **Im Jahr 2000 hat es viele praktische Dinge noch nicht gegeben. Ordnen Sie zu.**

1. Im Auto oder auf dem Handy hatte man kein Navi, ___
2. Computer und Bildschirm waren noch groß und schwer und es gab noch kein WLAN, ___
3. Die ersten Handys waren einfach und auch ziemlich teuer, ___
4. Man konnte mit dem Handy noch nicht Musik hören, ___
5. Es gab noch keine Kopfhörer mit Bluetooth, ___

A die Kabel waren unpraktisch.

B aber man konnte mit ihnen unterwegs telefonieren und kurze Nachrichten (SMS) schreiben.

C sondern man hatte einen extra Player, damit man unterwegs Musik hören konnte.

D deswegen musste man mit einem Stadtplan den Weg suchen.

E deshalb konnte man nur am Computerplatz arbeiten oder im Internet surfen.

LIVEWORKSHEETS